

PROTOKOLL

über die öffentliche Sitzung des
GEMEINDERATES

am Montag, den 20. August 2018

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:20 Uhr

Vorsitzender: Josef Singer

Anwesende:

Volkmar Reinalter

Stefan Abenthung

Mag. Nicole Ellinger

Martin Kiechl

Mag. Martina Leis

Ulrich Prader

Raimund Sanoll

Michael Schallner

Armin Singer

Mag. Andreas Winter

Michael Weiler

Sonja Haselwanter

Andreas Knapp

Klaus Sterzinger

für Simone Schmölz

für Mag. Sint Markus

für Holzmann Lydia

Entschuldigt:

Lydia Holzmann

Simone Schmölz

Mag. Markus Sint

Schriftführer:

Markus Lanznaster

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls
3. Bericht des Bürgermeisters
- 3.1. Bushaltestelle und Fussgängerquerungshilfe, Olympiastraße, Neu-Götzens, Vergabe der Arbeiten
4. Antrag des Landesverwaltungsgerichtes Tirol an den Verfassungsgerichtshof auf Überprüfung der Bausperrenverordnung vom 13.06.2017
- 4.1. Beauftragung Univ.Doz. Dr. Thomas Walzel von Wiesentreu mit der Rechtsvertretung
- 4.2. Beschlussfassung einer Stellungnahme an den Verfassungsgerichtshof
5. Neuerlassung Bebauungsplan - B30 Alois-Jenewein-Weg - Egger / Gstrein, Gp.1712/1 - Beratung und Beschlussfassung

6. Bericht zum Kontokorrentkredit
7. Bericht Überprüfungsausschuss - Kassaprüfung vom 16. Juli 2018
8. Berichtigung von T.O. 9.4 vom 11. Juli 2018: KVA Hauptsammler Nord - Endabrechnung 2018 - Beratung und Beschlussfassung
9. Personalangelegenheiten
10. Anträge, Anfragen, Allfälliges

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bgm. Josef Singer begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung wird ErsatzGR Dipl.Bw Knapp Andreas vom Vorsitzenden angelobt.

2. Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls

Antrag/Beschlussfassung:

Bgm. Josef Singer stellt den Antrag das Sitzungsprotokoll vom 11. Juli 2018 zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

3. Bericht des Bürgermeisters

Diskussion:

Bgm. Josef Singer berichtet dem Gemeinderat über:

- Aktueller Stand der Arbeiten zur Sanierung der Landesstraße:
Die Sanierung der Landesstraße und der Gehsteige sowie die Verlegung der LWL Verkabelung im Bereich der Kirchstraße haben plangemäß Anfang Juli begonnen. Ausführende Firma ist die Fa. Porr unter der Aufsicht der Landesstraßenverwaltung. Zu Beginn gingen die Arbeiten zügig voran. Nunmehr gibt es da und dort Probleme z.B. wurden die Gehsteige nicht wechselweise saniert -sondern parallel. Dadurch wurde auch an bestimmten Stellen die gesetzten Gehsteigkanten umgefahren und müssen nun erneut gesetzt werden. Gleichzeitig wurde auch seitens der Gemeinde die Verbindungen für die neuen Leitungen im Bereich Kirchplatz (zwischen Ruetz und Kirchplatz 1) verlegt, damit im nächsten Jahr nicht wieder Landesstraße aufgegraben werden muss. Dies führte wiederum zu geringfügigen Staus. Aktuell ist auch noch die Zufahrt Kematen nach Axams wg. Holzarbeiten gesperrt. Die Genehmigung für die Arbeiten läuft noch bis 12.09. Bgm. Singer hofft, dass bis dahin alle Arbeiten abgeschlossen sind.
- Investitionskostenzuschüsse/Auswärtigenbeiträge:
Wie bei einer der vergangenen Sitzungen berichtet wurde nun alle Personen die in auswärtigen Altersheimen untergebracht sind angeschrieben und die Verlegung ins Haus Maria angeboten. Gleichzeitig wurde mitgeteilt, dass künftig seitens der Gemeinde Götzens keine Auswärtigenzuschläge übernommen werden können. Bisher gibt es lediglich Rückmeldungen von 2 Heimen. Erfreulich ist die Rückmeldung vom Heim in Zirl. Hier konnte mit dem Heimleiter eine positive Einigung erzielt werden. Künftig zahlt die Gemeinde hier die Hälfte des Auswärtigenzuschlages. Diese Lösung soll auch bei allen anderen Heimen angestrebt werden.
- Bushaltestelle und Fußgängerquerungshilfe in Neu-Götzens, Olympiastraße:
Mittlerweile erfolgte die Ausschreibung für die Arbeiten zur Errichtung der Bushaltestelle und Fußgängerquerungshilfe in Neu-Götzens. Die Angebotseröffnung fand am Freitag, den 10.08.2018 statt. Bgm. Singer möchte die Vergabe dieser Arbeiten und Pkt. 3.1 auf die Tagesordnung nehmen. Der Gemeinderat ist damit einverstanden.

3.1.	<i>Bushaltestelle und Fussgängerquerungshilfe, Olympiastraße, Neu-Götzens, Vergabe der Arbeiten</i>
-------------	--

Sachverhalt:

Die Errichtung der neuen Bushaltestelle auf der Olympiastraße im Bereich südlich der Gp. 1475/1 wurde bereits bei den vergangenen Sitzungen beraten. Im Voranschlag ist dieses Bauprojekt mit € 120.000,-- veranschlagt. Die Finanzierung erfolgt mittels Darlehen und Förderungen.

In der Zwischenzeit fand nun die vom Land Tirol vorbereitete Ausschreibung statt. Insgesamt haben 6 Firmen angeboten. Die Angebotseröffnung erfolgte am 10.08.2018 im Gemeindeamt Götzens. Als Bestbieter ging die Fa. Strabag AG, 6170 Zirl mit einem Preis von netto € 105.422,48 (netto) hervor.

Diskussion:

keine Diskussion

Antrag/Beschlussfassung:

A) Der Vorsitzende stelle den Antrag die Beschlussfassung über die Vergabe der Arbeiten zur Errichtung der neuen Bushaltestelle sowie Fußgängerquerungshilfe in Neu-Götzens auf die Tagesordnung zu nehmen.

B) Bgm. Singer stellt den Antrag die Arbeiten zur Errichtung der neuen Bushaltestelle sowie der Fußgängerquerungshilfe in Neu-Götzens, L304 Neu-Götzner Straße km 3,320 – km 3,400 an den Bestbieter – die Fa. Strabag AG, 6170 Zirl zum Preis von netto € 105.422,48 zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

A) **einstimmig** angenommen

B) **einstimmig** angenommen

4.	Antrag des Landesverwaltungsgerichtes Tirol an den Verfassungsgerichtshof auf Überprüfung der Bausperrenverordnung vom 13.06.2017
-----------	--

Sachverhalt:

Das Landesverwaltungsgericht Tirol hat mit Schriftsatz vom 18.06.2018 einen Antrag gemäß Art. 139 Abs. 1 Z 1 B-VG auf Aufhebung der Verordnung einer Bausperre des Gemeinderates der Gemeinde Götzens vom 13.06.2017 sowie mehrere Eventualanträge beim Verfassungsgerichtshof in Wien eingebracht. Auslöser dafür ist eine anhängige Beschwerde gegen den Bescheid des Bürgermeisters vom 11.09.2017, GZ. AA/33682/2017], mit welchem eine beantragte Baugenehmigung auf Errichtung einer Wohnanlage mit Tiefgarage der Schwarzweiss Immobilien GmbH abgewiesen wurde. Die erstinstanzliche Abweisung stützt sich unter anderem auf die vorhin erwähnte Bausperrenverordnung.

Mit Eingabe vom 02.07.2018 hat nun der Verfassungsgerichtshof zu Zl. V 35/2018-2 gemäß § 58 Abs. VfGG den Gemeinderat der Gemeinde Götzens aufgefordert innerhalb von acht Wochen eine schriftliche Äußerung zum Gegenstand zu erstatten.

Bgm. Singer schlägt nun vor, dass der Gemeinderat in dieser Verordnungsprüfangelegenheit Univ.-Doz. Dr. Thomas Walzel von Wiesentreu mit der rechtsfreundlichen Vertretung bevollmächtigt und beauftragt eine Stellungnahme/Äußerung beim Verfassungsgerichtshof einzubringen (siehe TO. Pkt. 4.1 und 4.2).

Weiters berichtet der Vorsitzende, dass der Verfassungsdienst des Landes Tirols mit Schreiben vom 30.07.2018, Zl. VD-885/65/2-2018 eine Äußerung an den Verfassungsgerichtshof abgegeben hat. Im Ergebnis geht die Tiroler Landesregierung von der Zulässigkeit und Rechtmäßigkeit der verfahrensge-

genständlichen Bausperrenverordnung aus und hat daher beim Verfassungsgerichtshof beantragt den Antrag des Landesverwaltungsgerichtes als unbegründet abzuweisen.

4.1.	<i>Beauftragung Univ.Doz. Dr. Thomas Walzel von Wiesentreu mit der Rechtsvertretung</i>
-------------	--

Sachverhalt:

siehe TO-Punkt 9

Diskussion:

keine Diskussion

Antrag/Beschlussfassung:

Bgm. Singer stellt den Antrag RA Dr. Walzel von Wiesentreu, Museumstraße 28/4.Stock, 6020 Innsbruck mit der rechtsfreundlichen Vertretung im Verordnungsprüfungsverfahren nach Art. 139 B-VG, betreffend den Antrag des Landesverwaltungsgerichtes von Tirol auf Aufhebung der Verordnung der Bausperre des Gemeinderates der Gemeinde Götzens vom 13.06.2017, zu bevollmächtigen und zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

4.2.	<i>Beschlussfassung einer Stellungnahme an den Verfassungsgerichtshof</i>
-------------	--

Diskussion:

Mit der Einladung zu dieser Gemeinderatsitzung ist der von Dr. Walzel von Wiesentreu ausgearbeitet Entwurf zur Äußerung an den Verfassungsgerichtshof allen Gemeinderäten zugegangen. Der Vorsitzende fasst nochmals diese umfangreiche Stellungnahme zusammen. Seitens des Gemeinderates wird die vorliegende Äußerung befürwortet.

Antrag/Beschlussfassung:

Der Vorsitzende stellt den Antrag im Verordnungsprüfungsverfahren nach Art 139 B-VG vor dem Verfassungsgerichtshof, zu ZL. V35/2018-2, die vorliegende Äußerung an den Verfassungsgerichtshof, ausgearbeitet von RA Dr. Walzel von Wiesentreu, zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

5.	Neuerlassung Bebauungsplan - B30 Alois-Jenewein-Weg - Egger / Gstrein, Gp.1712/1 - Beratung und Beschlussfassung
-----------	---

Sachverhalt:

Der Bebauungsplan B30 Alois-Jenewein-Weg, Egger/Gstrein, Gp. 1712/1, lag im Zeitraum vom 02.03.2018 bis einschließlich 02.04.2018 zur öffentlichen Einsichtnahme auf und es erfolgten keine Stellungnahmen. In der Zwischenzeit liegt nun auch die fertige Planung für das Einfamilienwohnhaus von Familie Gstrein vor. Die Einreichplanung entspricht den Vorgaben des Bebauungsplans.

Diskussion:

keine Diskussion

Antrag/Beschlussfassung:

Bgm. Singer stellt den Antrag den vorliegenden Bebauungsplan B30 Alois-Jenewein-Weg – Egger/Gstrein, Gp. 1712/1, zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt vom 02.03.2018 bis 02.04.2018, zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

6. Bericht zum Kontokorrentkredit
--

Antrag/Beschlussfassung:

Bgm. Josef Singer teilt dem Gemeinderat mit, dass der Stand des Kontokorrentkredites per 20.08.2018, - € 242.203,46 beträgt.

7. Bericht Überprüfungsausschuss - Kassaprüfung vom 16. Juli 2018
--

Sachverhalt:

Der Obmann des Überprüfungsausschusses, Stefan Abenthung, informiert den Gemeinderat über die am 16. Juli 2018 stattgefundene Kassaprüfung.

Antrag/Beschlussfassung:

kein Antrag

8. Berichtigung von T.O. 9.4 vom 11. Juli 2018: KVA Hauptsammler Nord - Endabrechnung 2018 - Beratung und Beschlussfassung

Sachverhalt:

Bei der Beschlussfassung am 11.07.2018 unter Pkt 9.4) KVA Hauptsammler Nord – Endabrechnung 2018 – hat sich beim Antrag/Beschlussfassung ein Tippfehler eingeschlichen. Bei der Darlehensaufnahme in Höhe von € 323.000, -- für die Finanzierung der KVA Hauptsammler Nord bei der Raiffeisenbank Westliches Mittelgebirge wurde unter Laufzeit: 30 Jahre, tilgungsfrei bis 31.12.2019 beschlossen.

Dies ist richtigzustellen: Sowohl die Finanzierungsausschreibung, wie auch das abgegebene Angebot samt Tilgungsplan waren mit tilgungsfrei bis 31.12.2018 ausgestellt. Es handelt sich daher nachweislich um einen Tippfehler!

Richtigzustellen für die Kreditaufnahme bei der Raiffeisenbank Westliches Mittelgebirge in Höhe von € 323.000,- ist daher folgendes: Laufzeit: 30 Jahre, **tilgungsfrei bis 31.12.2018**

Antrag/Beschlussfassung:

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Gemeinderatsbeschluss Pkt 9.4) vom 11.07.2018 dahingehend richtigzustellen, dass der Kredit tilgungsfrei bis 31.12.2018 aufgenommen wird. Alle weiteren Darlehenskonditionen bleiben wie im Protokoll vom 11.07.2018 ursprünglich beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

mit **10 Ja- und 5 Neinstimmen** (Singer Armin, Kiechl Martin, Prader Ulrich, Haselwanter Sonja und Knapp Andreas) angenommen

9. Personalangelegenheiten

Bgm. Josef Singer bringt folgende Personalangelegenheiten zur Abstimmung:

- Die Kündigung von Alina Walpoth zum 31.08.2018 anzunehmen.
- Katrin Hinterholzer, ab 01.09.2018 nach ihrer Karenz im Waldkindergarten anzustellen.
- Bei Marina Hirsch ein unbefristetes Dienstverhältnis einzugehen und ihr Beschäftigungsausmaß ab 01.09.2018 zu erhöhen.
- Daniela Rummel-Volderauer in ein unbefristetes Dienstverhältnis zu übernehmen.
- Katharina Piegger als Assistentin in der Kinderkrippe anzustellen sowie ein unbefristetes Dienstverhältnis einzugehen.
- Bei Elisabeth Kuen, Lydia Hainzl und Nadine Liner ab 1.9.2018 das Beschäftigungsausmaß zu erhöhen.
- Ab 1.9.2018 befristet bis 31.08.2019 (längstens bis zur Rückkehr der Stelleninhaberin) Tamara Eder als Pädagogin in der Integrationsgruppe anzustellen.
- Ab 1.9.2018 befristet bis 31.08.2019 Daniela Mayr als Stützkraft in der Kinderkrippe anzustellen.
- Ab 1.9.2018 befristet bis 31.08.2019 Nina Kramer als Stützkraft im Kindergarten anzustellen.
- Mit Fabienne Weber für den Kindergarten und den Hort ein unbefristetes Dienstverhältnis einzugehen.

Sachverhalt und Diskussion unter Ausschluss der Öffentlichkeit

10. Anträge, Anfragen, Allfälliges

Anfragen:

GR Armin Singer:

Schülerfreifahrten für die Hauptschulkinder der Einethöfe:

Bgm. Singer ist noch in Abklärung. Nächste Woche hat er einen Termin mit der Taxiunternehmerin.

Raumordnungsangelegenheiten Jenewein Stefanie und Holzmann Patrizia:

Diese Angelegenheiten werden bei der kommenden Gemeindevorstandssitzung am 27.08.2018 gemeinsam mit dem Raumplaner beraten.

GR Abenthung Stefan:

Ausfall der Wasserversorgung am Freitag, den 17.08.2018.

Grund dafür war ein offener Schieber, daher kam es zu einem raschen Druckabfall. Der Hochbehälter war nach Behebung des Problems jedoch schnell wieder voll. Erfreulich ist, dass derzeit – in dieser trockenen Phase – unsere Quellen eine Wasserversorgung von 16 Sekundenliter liefern.

Probetrieb Schranken – Sportzentrum:

GRin Nicole Ellinger hat die Absperrung des Schrankens in den letzten Monaten beobachtet. Dieser war jedoch ständig offen.

Allfälliges:**Bgm. Josef Singer:**Eishalle:

Die Ausschreibung für den Dienstleister in der Eishalle verlief erfolglos. Es wird eine Anstellung eines neuen Mitarbeiters angedacht.

Betreffend die Untersuchung durch die Fa. Ing. Rothbacher hinsichtlich der Feuchtigkeitsprobleme liegen nun 2 Lösungsansätze vor:

- Komplette Schließung der Halle mit einer mechanischen Be- und Entlüftung
- Anbringung von Membranen im Deckenbereich; der Bereich oberhalb der Membrane bis zur Decke der Halle soll mechanisch geringfügig erwärmt werden; diese Technik soll noch heuer im Herbst in einem Teilabschnitt der Halle getestet werden.

Neue Buslinie von Innsbruck nach Götzens (Gewerbegebiet)

Bgm. Singer berichtet abschließend, dass mit dem VVT eine neue Buslinie von Innsbruck Richtung Gewerbegebiet Götzens vereinbart wurde. Dieser Bus fährt bereits vor 06:00 Uhr in Innsbruck ab. Gleichzeitig bedankt sich der Vorsitzende bei Knapp Andreas, der hier die entsprechende Organisation beim VVT durchgeführt hat. Ideal wäre noch eine Haltestelle im Bereich Gruberwirt Fahrtrichtung Mutters; hier wird an einer Lösung gearbeitet.

Der Bürgermeister

Gemeinderat

Gemeinderat

Der Schriftführer